

Rückendeckung für Abweichler der Hessen-SPD

BRAKE/TM – Für CDU-Ratsmitglied Daniel Stellmann ist das Verhalten der vier Mitglieder der hessischen SPD-Landtagsfraktion, die Andrea Ypsilanti die Gefolgschaft verweigerten, praktizierte und im Grundgesetz manifestierte Meinungsfreiheit. Er reagiert

ECHO

damit auf Äußerungen des SPD-Ortsvereinsvorsitzenden Ingo Logemann, der das Verhalten der Abgeordneten in einem **NWZ**-Interview als beschämend kritisiert hatte. In erster Linie seien Politiker Volksvertreter und denen verpflichtet, die sie gewählt haben, erklärt dagegen Stellmann. Demokratie bedeute in seinen Augen, jenseits von Fraktionszwängen Mehrheiten zu bilden. Nur so sei sichergestellt, auch der Meinungsmehrheit der Bürger zu entsprechen. Am Verhalten der vier Landtagsabgeordneten könnten sich viele Politiker, auch in Stadt- und Gemeinderäten, ein Beispiel nehmen.